

**Öffentlicher Teil der
Niederschrift
über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung**

Gremien	Ortsgemeinderat Sörgenloch Ortsgemeinde Sörgenloch
---------	---

Sitzung am	Freitag, 04.12.2020
Sitzungsort	Place de Ludes 10, 55270 Sörgenloch
Sitzungsraum	Vereinsheim Sörgenloch
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:23 Uhr

Anwesenheit: (siehe beiliegende Anwesenheitsliste)

Tagesordnung: (siehe beiliegende Einladung)

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die der Niederschrift beigefügt sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender : _____

Schriftführer/in : _____

Um 19:00 Uhr eröffnet Ortsbürgermeister Herr Bernd Simon die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Sörgenloch und begrüßt die Ratsmitglieder und die anwesenden Einwohner.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung frist- und ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit des Rates gegeben ist.

Er bittet darum die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:

Nach TOP 9 werden die TOP 10: Antrag der SPD Fraktion: Teilnahme am Interessensbekundungsverfahren zur Gründung einer Kreiswohnungsbaugesellschaft und TOP 11: Antrag der SPD Fraktion: Baumpflanzung mit den nicht verausgabten Mitteln der Weihnachtsfeier eingeschoben. Die folgenden TOPs verschieben sich entsprechend. Der Gemeinderat erteilt sein Einverständnis zur Ergänzung der Tagesordnung.

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt nach dem Sachstand zum Thema: verkehrsberuhigte Zone „am Kirschgarten“. Herr Simon teilt mit, dass die Begehung vor 14 Tagen terminiert war, aber aufgrund Corona seitens der Verbandsgemeinde Nieder-Olm abgesagt wurde.

Weitere Fragen gibt es nicht.

TOP 2. Information über Verträge nach § 33 Abs. 2 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO)

Der Vorsitzende verliest den den § 33 Abs. 2 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) und teilt dem Gemeinderat mit, dass keine der dort genannten Verträge vorliegen.

TOP 3. Bauvoranfrage, Schloßgasse, Nutzungsänderung Hotel zur ambulant betreuten Wohn-Pflegegemeinschaft

Der Vorsitzende teilt dem Gemeinderat mit, dass die Ortsgemeinde erst am Tag der Sitzung Kenntnis von der vorliegenden Bauvoranfrage erhalten hat und übergibt das Wort an Herrn Stephan Flore. Herr Flore verliest den Sachbericht der Beschlussvorlage. Und korrigiert diese: Der Antragsteller hatte das Projekt in der letzten Sitzung des Ausschusses vorgestellt, nicht in der des Gemeinderates. Er teilt dem Gemeinderat mit, dass die Bearbeitungsfrist für die Gemeinde am 12.01.2021 abläuft und der Gemeinderat deshalb heute zu einer Entscheidung kommen muss.

Das geplante Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Oberhecke – 3. Änderung“ und ist als Mischbaufläche (MI) ausgewiesen. Der Antragsteller beabsichtigt die Nutzungsänderung des derzeitige Landhotel Schloss Sörgenloch zur ambulant betreuten Wohn-und Pflegegemeinschaft optional mit separatem Büro für einen ambulanten Pflegedienst.

Im Gremium wird über die Frage einer möglichen B-Plan Änderung, baurechtliche Konsequenzen sowie die Frage ob damit das Mischgebiet erhalten bleibt diskutiert. Der Gemeinderat steht dem Konzept an sich nicht entgegen, sondern hat Schwierigkeiten die Anfrage unter Beachtung aller baurechtlichen Konsequenzen korrekt einzuordnen. Aufgrund der fehlenden Vorbereitungszeit könnten die Fragen vorab nicht mit der Fachabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung geklärt werden. Es wird festgestellt, dass der Gemeinderat aufgrund der Aussage des Interessenten in der letzten Sitzung des Ausschusses wusste, dass eine Bauvoranfrage gestellt wird.

Entscheidung der Ortsgemeinde Sörgenloch:

Das Vorhaben wird abgelehnt, mit der ausdrücklichen Begründung, dass der Gemeinderat nicht das Konzept an sich ablehnt, aber vorab alle offenen baurechtlichen Fragen klären will. Der Beschluss wird mit 8 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

**TOP 4. Jahresleistungsverzeichnis Kontrollen Baumkataster;
Jahresleistungsverzeichnis Pflege Baumbestand;
Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Vergabeverfahrens**

Der Vorsitzende verliest die Beschlussvorlage, aus der im Wesentlichen folgendes hervorgeht:

In der Verbandsgemeinde Nieder-Olm werden die Bäume auf den öffentlichen Flächen einmal jährlich kontrolliert. Dabei werden Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherungspflicht festgestellt und in verschiedenen Dringlichkeitsstufen eingeordnet. In den letzten fünf Jahren erfolgten die Arbeiten für die Erfassung und Kontrolle der Bäume durch eine Firma aus Rüsselsheim. Die Arbeiten für die Pflege der Bäume erfolgte in den letzten vier Jahren von einer Firma aus Klein-Winternheim. Beide Rahmenverträge laufen aus. Daher werden die Verträge neu ausgeschrieben. Die spätere Vergabe der Arbeiten erfolgt durch die Verbandsgemeinde Nieder-Olm. Es ist daher notwendig, dass die Ortsgemeinde Sörgenloch die Verbandsgemeinde Nieder-Olm ermächtigt, mit den wirtschaftlichsten Bietern Rahmenverträge abzuschließen. Hierzu ist ein Beschluss zu fassen.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Sörgenloch beschließt, sich den Rahmenverträgen über die Kontrolle und Pflege des Baumbestandes anzuschließen und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung. Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

TOP 5. Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld-, Weinbergs- und Waldwege der Ortsgemeinde Sörgenloch

Der Vorsitzende berichtet, dass der Ausschuss in der letzten Sitzung eine Empfehlung einer Erhöhung von derzeit 5% auf 20% des gemeindlichen Anteils am Beitrag für Feld-, Weinbergs- und Waldwege an den Gemeinderat ausgesprochen hat. Im Gemeinderat wird seitens der FWG und der CDU Fraktion festgestellt, dass man eine Beteiligung von 20% als zu hoch erachte und 5% als zu gering. Deshalb hat man sich auf eine Beteiligung des Gemeindeanteils von 15% verständigt. Die SPD Fraktion erachtet einen Anteil von 15% als zu gering.

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Sörgenloch beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld-, Weinbergs- und Waldwege mit einem Gemeindeanteil von 20%

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	8
Enthaltungen:	0

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Sörgenloch beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld-, Weinbergs- und Waldwege mit einem Gemeindeanteil von 15%

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0

TOP 6. Antrag der SPD-Fraktion - Veröffentlichung der Niederschriften von Ausschüssen und von den Gemeinderatssitzungen (öffentlicher Teil) auf der Homepage der Gemeinde Sörgenloch

Die SPD Fraktion verliert den Antrag auf Veröffentlichung der Niederschriften von Ausschüssen und von den Gemeinderatssitzungen (öffentlicher Teil) auf der Homepage der Gemeinde Sörgenloch. Es wird erklärt, dass eine Darstellung in der bisherigen Form einer Information der wesentlichen Beschlüsse des Gemeinderats als nicht ausreichend angesehen wird.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Sörgenloch beschließt, dass ab sofort die Niederschriften der Ausschusssitzungen und des Gemeinderates (öffentlicher Teil) auf der Homepage der Ortsgemeinde Sörgenloch veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0

TOP 7. Antrag der SPD-Fraktion: Aussprache zur Schuttabladung in der Gemarkung Sörgenloch.

Die SPD-Fraktion greift den Punkt aus einer vergangenen Sitzung auf und möchte über das Ergebnis der Aktivitäten der Ortsgemeinde zu diesem Punkt genauer unterrichtet werden. In der Vergangenheit wurde Schutt auf einem Weg abgeladen.

Herr Simon erklärt, dass innerhalb der Ortsgemeinde derzeit leider vermehrt nicht gestattete Müllentsorgung stattfindet, wie z.B. Fleischentsorgung im Grünschnittcontainer des Friedhofes, Altreifen auf dem Bauhof und Toilettenschüsseln im Wasserschutzgebiet. Das ist alles sehr unerfreulich, aber leider konnten in allen genannten Fällen und auch bei der Schuttabladung auf dem Weg kein Verursacher ausfindig gemacht werden. Die Ortsgemeinde nimmt Kontakt mit den örtlichen Jägern auf um ggf. an verschiedenen Stellen Wildkameras aufzustellen, die bei Nacht die Verursacher erkennen. Die Mitarbeiter des Bauhofes haben versucht den Weg anzugleichen.

TOP 8. Antrag der SPD-Fraktion: Aussprache zum Radweg Hahnheim-Sörgenloch.

Die SPD Fraktion erfragt das Ergebnis des Gespräches mit verschiedenen Vertretern der Ortsgemeinden Sörgenloch und Hahnheim u.a. am 28.10.2020. Michael Wald, der an dem Termin teilgenommen hat, berichtet dem Gemeinderat, dass zum Termin folgende Personen zusammenkamen: Der Bürgermeister aus Hahnheim und seine Beigeordneten, ein Vertreter der VG Nieder-Olm, das Planungsbüro, Vertreter der VG Rhein-Selz, Beauftragte des Kreises, Vertreter der Landwirtschaftskammer und aus der OG Sörgenloch Herr W.Sieben und Herr Wald als Beigeordnete. Herr Wald berichtet, dass sich die Landwirtschaftskammer gegen die Wegführung im oberen Bereich ausgesprochen hat, und wahrscheinlich ein Klageverfahren anstrebt. Herr Simon berichtet, dass der Folgetermin am 02.11.2020 aufgrund der Corona Pandemie ausgefallen ist, und dass wir mit unserem Ratsbeschluss in der Vergangenheit (wir schließen uns der Entscheidung des GR Hahnheim an) den weiteren Verlauf nicht mehr beeinflussen können.

TOP 9. Antrag der SPD-Fraktion: Aussprache zur Planung eines Baugebietes.

Die SPD Fraktion erfragt den Stand der Planung, die zeitliche Rahmenvorstellung, die Form der Realisierung und die Zielverfolgung. Der Vorsitzende schlägt vor diesen Antrag in den Ausschuss zu verweisen und stellt den Vorschlag zur Abstimmung.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Sörngenloch beschließt diesen Antrag an den zuständigen Ausschuss zu verweisen. Dieser Beschluss wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

TOP 10. Antrag der SPD-Fraktion: Interessensbekundung

Herr Schlenz verliest den Antrag der SPD-Fraktion auf Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren zur Gründung einer Kreiswohnungsbaugesellschaft und den Beschlussvorschlag. Es handelt sich hierbei um eine Planung des Landkreises zur Gründung einer GmbH, die künftig gemeinsam mit interessierten Kommunen Projekte vor Ort entwickelt. Ziel des Projektes ist es, bezahlbaren Wohnraum für Rheinhessen zu schaffen.

Der Vorsitzende berichtet, dass in der Ortsgemeinde Sörngenloch bislang keine Anfrage vorliegt. Im Gemeinderat wird angeregt zunächst eine Stellungnahme der Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm abzuwarten und diese in den Prozess miteinzubeziehen.

Der Vorsitzende schlägt vor diesen Antrag in den Ausschuss zu verweisen und stellt den Vorschlag zur Abstimmung.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Sörngenloch beschließt diesen Antrag an den zuständigen Ausschuss zu verweisen. Dieser Beschluss wird mit einstimmig gefasst.

TOP 11. Antrag der SPD-Fraktion: Baumpflanzungen

Der Antrag der SPD Fraktion-Baumpflanzung mit den nicht verausgabten Mitteln der Weihnachtsfeier und der Beschlussvorschlag werden verlesen. In dem Antrag wird vorgeschlagen, die frei gewordenen Mittel aufgrund der ausgefallenen Weihnachtsfeier des Gemeinderates in die Pflanzung eines Baumes im Frühjahr 2021 in der Gemarkung Sörngenloch zu investieren.

Der Vorsitzende teilt dem Gemeinderat mit, dass die Ortsgemeinde Sörngenloch sich bereits bei dem Programm 10.000 Bäume in 10 Jahren bei der Verbandsgemeinde Nieder-Olm mit 100 Bäumen angemeldet hat. Herr Dr. März bemerkt, dass der Gemeinderat Sörngenloch keine Sitzungsgelder bezieht und man deshalb lediglich einmal nach der letzten Sitzung im Jahr bürgerlich essen gegangen ist. Das eingesparte Geld reicht vielleicht knapp für einen Baum. Die Baumbepflanzung kann ebenso im Haushalt dargestellt werden.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Sörngenloch beschließt, die im Jahr 2020 nicht verausgabten Mittel für die Weihnachtsfeier in den Haushalt des Jahres 2021 einzustellen und für die Baumpflanzungen im Frühjahr 2021 zu verwenden. Über die genauen Standorte wird ergänzend in der nächsten bzw. übernächsten Gemeinderatssitzung beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 8

Enthaltungen: 0

Als Gegenantrag beschließt der Gemeinderat die zur Verfügung Stellung ausreichender Mittel im Haushalt durch die Ortsgemeindeverwaltung in Verbindung mit dem 10.000 Bäume Programm.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 4

TOP 12. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Sörngenloch beschließt der Annahme der in der Anlage aufgeführten Spende/n zuzustimmen.

TOP 13. Verschiedenes

- Herr T.Krämer fragt an, warum derzeit aufgrund der erhöhten Infektionszahlen keine Online-Sitzungen stattfinden. Der Vorsitzende wird sich um eine Online Sitzung im Januar bemühen, die er vorher bei der Verbandsgemeindeverwaltung anmelden muss.
- Herr Dr. Stauder teilt dem Gemeinderat mit, dass er seine Tätigkeit als Mitglied des Gemeinderates, als auch seine Ausschusstätigkeit zum Ende der Sitzung beendet. Herr Simon bedankt sich für seine Tätigkeit während der letzten 17 Jahre als Bürgermeister, als auch als Mitglied der FWG Fraktion. Herr Simon wünscht Herrn Dr. Stauder alles Gute für die Zukunft und wird ihm ein Präsent der Gemeinde nachreichen.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil um 20:18 Uhr und bittet alle Besucher den Raum zu verlassen.

TOP 16. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und teilt mit, dass der Gemeinderat im Rahmen der Personalangelegenheiten einen einstimmigen Beschluss gefasst hat.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates und den Beigeordneten und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr. Er schließt die Sitzung um 20:23 Uhr.